**FLIR stellt ADGiLE zur Erkennung und Lokalisierung von Methanlecks vor – für die Dauerüberwachung in rauen Umgebungen und mit erweiterten Analysefunktionen**

*Automatisierte Methanüberwachungslösung mit OGI von FLIR bietet eine echte 24/7-Überwachung der Infrastrukturen in Methanproduktion,* -lagerung und beim Transport

**Hudson, New Hampshire - 27. Juni 2024** ― [FLIR](https://www.flir.de), ein Unternehmen von Teledyne Technologies Incorporated, hat heute ADGiLE vorgestellt, eine fest installierte Lösung zur Methanüberwachung. ADGiLE verfügt über optische Gasvisualisierungstechnik (OGI) mit umfassender Analyse zur Kantenerkennung und gewährleistet damit die Einhaltung der Zielvorgaben für Umweltschutz und Effizienz in der Öl- und Gasindustrie. Das System umfasst eine schwenkbare Gasvisualisierungskamera, einen sehr leistungsfähigen Computer, umfassende Konnektivitätsoptionen und die FLIR United VMS-Software in einem robusten Paket. ADGiLE kann Unternehmen dabei helfen, die sich ständig weiterentwickelnden Anforderungen an die Reduzierung von Methangaslecks in der Öl- und Gasproduktion, -lagerung und beim Transport zu erfüllen.

ADGiLE wurde für die großflächige Videoüberwachung von Standorten und die kontinuierliche Leckerkennung an Lagertanks, Kompressoren, Abscheidern und anderen Anlagen in der Öl- und Gasindustrie entwickelt und bietet branchenweit die erste, fest installierte End-to-End-Methanerkennungslösung, die die ungekühlte GF77a-OGI-Technologie von FLIR nutzt und den Anforderungen der Branche in Bezug auf die Methanreduzierung gerecht wird.

FLIR ADGiLE verbindet die GF77a-Technologie mit einer Analyseplattform, die die Daten direkt vor Ort verarbeitet, um Emissionen mittels automatischer Früherkennung zu detektieren und die Leckagequelle schnell zu lokalisieren. Das Gerät bietet ein kritisches Situationsbewusstsein für Emissionsereignisse, was mit anderen Methanerkennungs-Technologien wie z. B. satelliten- oder luftgestützten Erkennungsmethoden so nicht möglich ist. Die Daten werden über die FLIR United VMS-Software in den Kontrollraum übertragen, der mit benutzerdefinierten Warnmeldungen, Bereichen von Interesse und voreingestellten Bildverarbeitungspfaden konfiguriert werden kann, um eine vollständig automatisierte Leckage-Erkennung zu ermöglichen.

Diese Lösung konzentriert sich in erster Linie auf mittlere- und hochkonzentrierte Methan-Anwendungen. Im Vergleich zur bestehenden gekühlten, handgehaltenen OGI-Technologie von FLIR dient sie der Erkennung und Verhinderung großvolumiger Emissionsereignisse und nutzt die erprobte Kantenerkennungsanalyse von FLIR, die auf jahrzehntelangen Erkennungsdaten und -erfahrungen beruht, um konsistente und genaue Ergebnisse zu liefern. Das System erhöht sowohl die Effizienz als auch die Sicherheit vor Ort, da es sowohl bei Tag als auch bei völliger Dunkelheit mit sicherem Abstand funktioniert, abhängig von den atmosphärischen und örtlichen Bedingungen.

„Die Branche kennt FLIR als weltweit führenden Anbieter tragbarer OGI-Detektionskameras. Mit ADGiLE kann sie nun auf eine kostengünstigere Technologie zugreifen – eine vollständig automatisierte, fest installierte Lösung, die alles enthält, um große Methanlecks schnell zu lokalisieren und anschließend zu beheben“, so Craig O'Neill, Business Development Director bei FLIR. „ADGiLE wurde speziell für mittlere und größere Methanbetriebe entwickelt und liefert bahnbrechende Ergebnisse, die sowohl die Anforderung an Methanreduzierung als auch die internen Emissionsreduktionsziele erfüllen. Das macht ADGiLE zu einer marktführenden Lösung für Betreiber von Bohrlöchern, Kompressorstationen und Lagerstätten, die in Methanerkennungs- und Überwachungstechnologien investieren müssen.“

FLIR ADGiLE stellt sich damit auf einzigartige Weise den größten Herausforderungen bei der Erkennung von Methanlecks und bietet gleichzeitig Einblicke in den täglichen Betrieb, um kleinere Emissionen, die Teil von Routineprozessen in der Industrie sind, klar von erheblichen Emissionsereignissen zu unterscheiden. Das System kann auch dazu beitragen, falsche Messwerte zu vermeiden, was Zeit und Ressourcen spart, da keine manuelle Untersuchung und Bestätigung bestimmter Lecks erforderlich ist. Zugleich kann es intermittierende Leckagen aufspüren, die von den eingesetzten Technologien zur Erkennung aus der Luft mit einer größeren zeitlichen Frequenz zu oft übersehen werden. Es kann ein Situationsbewusstsein schaffen, das die gesamte Bandbreite der Herausforderungen abdeckt, die sich aus verschiedenen Methanemissionsszenarien ergeben.

Weitere Informationen finden Interessenten unter <https://www.flir.de/products/adgile/>.

# # # #

**Über FLIR, ein Unternehmen von Teledyne Technologies**

FLIR, ein Unternehmen von Teledyne Technologies, ist ein weltweit führender Anbieter von intelligenten Sensorlösungen für industrielle Anwendungen mit rund 4.000 Mitarbeitern weltweit. Das Unternehmen wurde 1978 gegründet und entwickelt fortschrittliche Technologien, die Fachleuten dabei helfen, bessere und schnellere Entscheidungen zu treffen, die Leben und Lebensgrundlagen retten. Weitere Informationen finden Sie unter www.teledyneflir.com oder folgen Sie uns auf @flir.